Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1888

15 (22.5.1888)

Visual Library

Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, Dienstag den 22. Mai 1888.

Inhalt.

Militärische Dienstnachrichten.

Militärische Dienstnachrichten.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 3. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

1. Rheinisches Infanterie-Regiment Nr. 25: Dr. Pannwitz, Assistenzarzt 1. Klasse, in das Infanterie-Regiment Nr. 132, — Dr. Krüger, Assistenzarzt 2. Klasse, vom Infanterie-Regiment Nr. 132 in das oben genannte Regiment — versetzt.

6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114: Kaiser, Unterarzt, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.

Fortifikation Neubreisach: Eichapfel und von Winkler, Sekondelieutenants, von der Fortifikation Neu-Breisach beziehungsweise Metz durch Verfügung der 3. Ingenieur-Inspektion zur Fortifikation Metz beziehungsweise Neu-Breisach versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 7. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110: Freiherr von Canstein, Premierlieutenant, mit Pension ausgeschieden.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 17. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser-Wilhelm Nr. 110: Keller, Major, aggregirt dem Regiment, in die 1. Hauptmannsstelle des Infanterie-Regiments Nr. 97 einrangirt. Hoffmann I., Sekondelieutenant, in das 1. Westfälische Infanterie-Regiment Nr. 13, — Crudup, Hauptmann und Kompagniechef im Infanterie-Regiment Nr. 97, unter Beförderung zum überzähligen Major, als aggregirt zu obigem Regiment — versetzt. Walther, Vizefeldwebel vom Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg, zum Sekondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Rheinisches Infanterie-Regiment Nr. 25: Heyman und Werner, Unteroffiziere, zu Portepeefähnrichen befördert.

3. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 111: Roedenbeck, Hauptmann und Kompagniechef, unter Beförderung zum überzähligen Major, dem Regiment aggregirt. Druckenbrodt, Sekondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert. von Arnoldi, Hauptmann, aggregirt dem 1. Hannoverschen Infanterie-Regiment Nr. 74, als Kompagniechef in obiges Regiment einrangirt.

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112: Credner, Sekondelieutenant, zum Premierlieutenant befördert. von Gostkowski, Sekondelieutenant vom 3. Hessischen Infanterie-Regiment Nr. 83, in obiges Regiment versetzt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113: Schulze, Vizefeldwebel vom Landwehr-Bataillons-Bezirk Köln, zum Sekondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

4. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 17: Richter, Hauptmann und Kompagniechef, unter Beförderung zum überzähligen Major, dem Regiment aggregirt. Rummel, Premierlieutenant, zum Hauptmann und Kompagniechef befördert.

6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114: Haedrich, Major und Bataillonskommandeur, unter Stellung zur Disposition mit der gesetzlichen Pension, zum Kommandeur des Landwehr-Bataillons-Bezirks Torgau ernannt. Beckhaus, Major vom Infanterie-Regiment Prinz Friedrich der Niederlande (2. Westfälisches) Nr. 15, als Bataillonskommandeur in obiges Regiment versetzt.

Kurmärkisches Dragoner-Regiment Nr. 14: Freiherr von Dörnberg, Oberst à la suite des Regiments und Kommandeur der 18. Kavallerie-Brigade, zum Kommandanten von Altona und über die in Hamburg garnisonirenden Truppen ernannt.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30: Haenisch, Oberstlieutenant und Regimentskommandeur, zum Obersten befördert.

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg: Naegele, Rittmeister a. D., zuletzt Premierlieutenant im Rheinischen Dragoner-Regiment Nr. 5, behufs Verwendung als Bezirksoffizier, mit seiner Pension und der Erlaubniß zum ferneren Tragen der Uniform des genannten Regiments mit den bestimmungsmäßigen Abzeichen, zur Disposition gestellt.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 17. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

Artillerie-Depot Karlsruhe: von Cranach, Hauptmann vom Garde-Fuß-Artillerie-Regiment, unter Entbindung von der Stellung als Vorstand des Artillerie-Depots und unter Beförderung zum Major, als etatsmäßiger Stabsoffizier in das Rheinische Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 8, — Tholen, Hauptmann und Kompagniechef vom Garde-Fuß-Artillerie-Regiment, als Vorstand zu obigem Artillerie-Depot — versetzt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113: von Praun, Vizefeldwebel vom Landwehr-Bataillons-Bezirk I. Braunschweig, zum Sekondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Badisches Train-Bataillon Nr. 14: Rüping, Vizewachtmeister vom Landwehr-Bataillons-Bezirk Bochum, zum Sekondelieutenant der Reserve obigen Bataillons befördert.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 27. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

3. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 111: Dr. Schneider, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentsarzt, der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt. Dr. Pfeiffer, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt im Pommerschen Füsilier-Regiment Nr. 34, in obiges Regiment versetzt.

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg: Weinkauff, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve befördert.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 4. Mai d. J. sind die nachbenannten Offiziere und Sanitätsoffiziere außer Diensten in der Landwehr wieder angestellt:

a. bei der Infanterie 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Mosbach:

Sekondelieutenant Eulefeld, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Gotha, Sekondelieutenant Dörfler, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Stockach, Sekondelieutenants Meyer und Finzer, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Mosbach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Premierlieutenants Albrecht, Betz, Hoch, Hauser, Glaser, Tillessen, Zimmermann und Förster, Sekondelieutenants Zimmermann, Stoll, Bohrmann und Mayer-Dinkel, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Heidelberg, Sekondelieutenant Putzhardt, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Aachen, Sekondelieutenants Wilkens, Pfeiffer, Beringer, Scheurer, Burkhardt, Caspari, Müller, Mathy, Krauth, Troeger, Egel, von der Heyde und Baumann, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Bruchsal:

Charakterisirter Premierlieutenant Hüttenmüller, zuletzt Sekondelieutenant von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Bruchsal, Sekondelieutenants Schultze und Metzler, zuletzt von der Infanterie desselben Bataillons;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Karlsruhe:

Premierlieutenant Kieser, zuletzt von der Reserve des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, Premierlieutenant Schwarz, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Offenburg, Premierlieutenant Mußgnug, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Karlsruhe, charakterisirter Premierlieutenant Gimpel, zuletzt Sekondelieutenant von der Reserve des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111, charakterisirter Premierlieutenant Keim, zuletzt Sekondelieutenant von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Karlsruhe, Sekondelieutenant Freiherr von Babo, zuletzt von der Infanterie desselben Bataillons, Sekondelieutenant Rohreck, zuletzt von der Reserve des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Sekondelieutenants Amersbach, Weigel, Riede, Greule, Schütte, Müller, Beckh, Treutler und Zimmermann, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Karlsruhe, Sekondelieutenant Herrmann, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Donaueschingen, Sekondelieutenant Hummel II., zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Karlsruhe;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Freiburg:

Premierlieutenants Geiler, Demuth und Mühe, Sekondelieutenants Faller und Erggelet, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Freiburg, Sekondelieutenant Zitelmann, zuletzt von der Infanterie des damaligen Landwehr-Regiments Berlin, Sekondelieutenants Kaul und Pfeifer, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Freiburg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Lörrach:

Premierlieutenants Flath und Sohler, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Lörrach, charakterisirter Premierlieutenant Spiegelhalter, zuletzt Sekondelieutenant von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Bruchsal, Sekondelieutenants Schuhmacher und Emlein, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Lörrach, Sekondelieutenant Ebert, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Heidelberg, Sekondelieutenant Behaghel, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Lörrach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Donaueschingen:

Sekondelieutenants Ackermann, Rappenegger und Wiehl, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Donaueschingen, Sekondelieutenant Sachs, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Stockach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Stockach:

Premierlieutenant Bückardt, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Stockach, charakterisirter Premierlieutenant Gautier, zuletzt Sekondelieutenant von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Bruchsal, Sekondelieutenant Schlosser, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Donaueschingen, Sekondelieutenants Fecht und Winterer, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Stockach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Offenburg:

Sekondelieutenants Ernst und von Wins, zuletzt von der Infanterie des Landwehr-Bataillons Offenburg;

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

b. bei den Jägern 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Sekondelieutenant Densow, zuletzt von den Jägern des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

c. bei der Kavallerie 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Mosbach:

Premierlieutenant Frey und Sekondelieutenant Jordans, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Mosbach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Premierlieutenant Horstmann, Sekondelieutenants von Dusch, Graf von Helmstadt, Müller, Kaesen, Engelhard, Fischer, Milek, von Oechelhaeuser, Diehl und Bassermann, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Bruchsal:

Charakterisirter Premierlieutenant Freiherr von Degenfeld, zuletzt Sekondelieutenant von der Reserve des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Karlsruhe:

Premierlieutenant Santier, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Heidelberg, Sekondelieutenants Kabisch und Hepp, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Karlsruhe;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Freiburg:

Sekondelieutenants Hüglin und Freiherr von Neveu, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Freiburg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Lörrach:

Premierlieutenant Graf von Andlaw und Sekondelieutenant Faller, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Lörrach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Donaueschingen:

Premierlieutenant Klehe, zuletzt von der Reserve des 2. Badischen Dragoner-Regiments Nr. 21, Sekondelieutenant Tritscheller, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Donaueschingen, und Sekondelieutenant Krafft, zuletzt von der Reserve des 2. Hessischen Husaren-Regiments Nr. 14;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Stockach:

Sekondelieutenant Weidenbach, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Karlsruhe, Sekondelieutenant Falkenberg, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Stockach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Rastatt:

Sekondelieutenants Freiherr von Berckheim und Turban, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Rastatt;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Offenburg:

Sekondelieutenants Goeringer, Knapp und Pfaehler, zuletzt von der Kavallerie des Landwehr-Bataillons Offenburg;

d. bei der Feld-Artillerie 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Premierlieutenant Arntz, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Heidelberg, Sekondelieutenant Hitze, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Wesel, Sekondelieutenants Dornheim und Koch, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Heidelberg, Sekondelieutenant Oster, zuletzt von der Reserve des 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Bruchsal:

Sekondelieutenants Lauterwald und Wurz, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Bruchsal;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Karlsruhe:

Sekondelieutenants Römhildt, Printz und Hummel I., zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Karlsruhe;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Freiburg:

Sekondelieutenant Bär, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Freiburg, Sekondelieutenant Kirchner, zuletzt von der Feld-Artillerie des damaligen Landwehr-Bataillons Gerlachsheim;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Lörrach:

Sekondelieutenant Armbruster, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Lörrach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Stockach:

Sekondelieutenant Fischer, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Rastatt;

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Landwehr-Bataillons-Bezirk Rastatt:

Sekondelieutenant Lauterwald, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Rastatt;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Offenburg:

Sekondelieutenant Schmider, zuletzt von der Feld-Artillerie des Landwehr-Bataillons Offenburg;

e. bei der Fuß-Artillerie 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Sekondelieutenant Strehle, zuletzt von der Fuß-Artillerie des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

f. bei der Landwehr 2. Aufgebots des Eisenbahn-Regiments:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Stockach:

Sekondelieutenant Schönfeld, zuletzt von der Reserve des Eisenbahn-Regiments;

g. beim Train 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Premierlieutenant von Derblin, zuletzt vom Train des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Karlsruhe:

Premierlieutenants Waag und Iffland, zuletzt vom Train des Landwehr-Bataillons Karlsruhe, Sekondelieutenant West, zuletzt vom Train des Landwehr-Bataillons Mosbach;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Stockach:

Sekondelieutenant Meyer, zuletzt vom Train des Landwehr-Bataillons Stockach;

h. bei den Sanitäts-Offizieren 2. Aufgebots:

Landwehr-Bataillons-Bezirk Heidelberg:

Stabsarzt Dr. Weiß und Assistenzarzt 1. Klasse Dr. Ruge, zuletzt von der Landwehr des Landwehr-Bataillons Heidelberg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Bruchsal:

Assistenzarzt 1. Klasse Dr. Burck, zuletzt von der Landwehr des Landwehr-Bataillons Bruchsal;

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Landwehr-Bataillons-Bezirk Karlsruhe:

Stabsarzt Dr. Wilser und Assistenzarzt 1. Klasse Dr. Hoffmann, zuletzt von der Landwehr des Landwehr-Bataillons Karlsruhe, Assistenzarzt 1. Klasse Schünemann, zuletzt von der Reserve desselben Bataillons;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Freiburg:

Stabsarzt Dr. Knies und Assistenzarzt 1. Klasse Dr. von Kries, zuletzt von der Landwehr des Landwehr-Bataillons Freiburg;

Landwehr-Bataillons-Bezirk Lörrach:

Assistenzarzt 1. Klasse Fischer, zuletzt von der Landwehr des Landwehr-Bataillons Lörrach.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums ist Folgendes bestimmt:

Garnisonverwaltung Rastatt: Posner, Garnisonverwaltungsoberinspektor, zum Garnisonverwaltungsdirektor ernannt.

Proviantamt Mannheim: Jordan, Proviantamtskontroleur, zur Wahrnehmung der Rendantengeschäfte beim Proviantamt Freiburg, nach Freiburg, — Kühne, Proviantamtskontroleur in Freiburg, in gleicher Eigenschaft nach Mannheim — versetzt.

Intendantur des 14. Armee-Korps: Plesch, Intendantursekretär, von der Intendantur der 28. Division zu obiger Intendantur, — Dohrmann, Intendantursekretär, von obiger Intendantur zur Intendantur der 28. Division — vom 1. Mai d. J. versetzt.

Intendantur der 29. Division: Kabisch, Intendantursekretär obiger Intendantur, zur Intendantur des 9. Armee-Korps, — Kruse, Intendantursekretär von der Intendantur des 9. Armee-Korps, zu obiger Intendantur — vom 1. Juli d. J. versetzt.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums vom 19. April d. J. ist Folgendes bestimmt:

Intendantur des 14. Armee-Korps: Plügge, Intendantursekretariatsassistent, zum Intendantursekretär ernannt.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums vom 2. Mai d. J. ist der Intendanturregistraturassistent Theyssen zum Intendanturregistrator ernannt.

Druck und Verlag von **Malsch & Vogel** in Karlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg